

Abs.: Sportfreunde Borken, Postfach 1729, 4280 Borken

Wenn Empfänger verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück!

Gebühr bezahlt  
beim Postamt  
4280 Borken 1



**Für uns**  
Selbermacher  
und Profis  
gibt's nur  
eine Adresse:

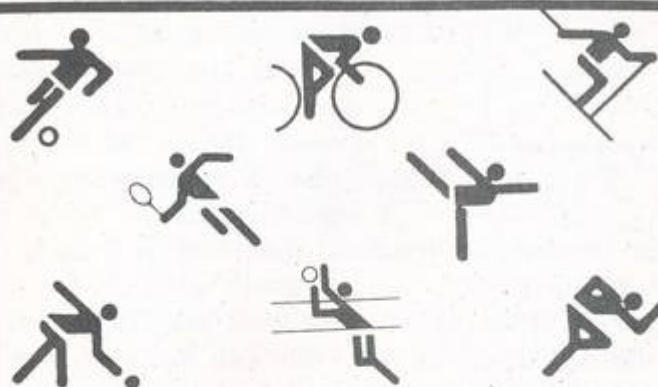
Bau • Fach • Zentrum  
**LUEB+WOLTERS**  
mit  Bau + Heimwerkermarkt  
und Gartenparadies

Gelsenkirchener Straße 4, 4280 Borken  
Telefon 0 28 61 / 80 02-0



*Info*

**Nr. 60 11.92**



**10 Jahre**



### In eigener Sache

(ft) Da ist sie wieder, die neue "SF-INFO", die Vereinszeitschrift der **Sportfreunde Borken**. Sie erscheint alle acht Wochen und wird unseren Vereinsmitgliedern kostenlos zugestellt.



In letzter Zeit hat die Redaktion zunehmend zur Kenntnis nehmen müssen, daß die "SF-INFO" bei einigen Vereinsmitgliedern nicht angekommen ist.

Das kann verschiedene Ursachen haben. Einerseits hat sich die **Adresse geändert** und ist nicht mitgeteilt worden. Andererseits sollte man überprüfen, ob man denn schon **Mitglied des Vereins** ist. Manchmal kommt es vor, daß man sich zwar bei der Übungsleiterin bzw. beim Trainer/Übungsleiter oder in der Abteilung, jedoch nicht **im Verein** angemeldet hat.

Abgesehen davon, daß man nicht in den Verteiler für die Vereinszeitschrift gelangt, ohne angemeldet zu sein, können bei einem evtl. Sport- bzw. Wegeunfall auch **versicherungsrechtliche Probleme** auftreten.

Deshalb ist eine Anmeldung mindestens zweifach wichtig!!!

An dieser Ausgabe haben sich wiederum viele Autoren beteiligt. Dafür danken wir sehr herzlich.

Und nun wünschen wir viel Spaß und Information bei der Lektüre unserer "SF-INFO".

**Nächster Redaktionsschluß: 15. Dezember 1992**

#### Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e.V.  
Redaktion: Friedhelm Triphaus  
Astrid Janssen  
Thomas Kutsch  
Robert Wedershoven

#### Die Redaktion

Anschrift:  
Sportfreunde Borken e.V.  
Postfach 1729  
4280 Borken



## Sehr erfreut erhielten wir diesen *Leserbrief*:

### LESERBRIEF

An das  
Redaktionsteam  
der "SF-INFO"



Die 60. Ausgabe von "SF-INFO" veranlaßt mich, dem Redaktionsteam ein herzliches "Dankeschön" zu sagen.

Im Stadtsportverband gibt es bedauerlicherweise nur zwei Vereinszeitungen.

Die Mitglieder der Sportfreunde Borken sollten sich glücklich schätzen, engagierte Leute wie Friedhelm Triphaus mit seinem Team zu haben.

Für einen großen Verein mit vielen Abteilungen ist es besonders wichtig, Informationen aus der "SF-INFO" zu erfahren. Spielberichte, Bekanntmachungen und persönliche Ereignisse tragen dazu bei, den gesellschaftlichen und sozialen Aspekt eines Sportvereins zu vertiefen. Jede Zeitung kann nur soviel an Informationen weitergeben, wie sie von den Mitgliedern (Lesern) erfährt. Im Interesse der Redaktion von "SF-INFO" bitte ich alle Leser, Berichte, Sachinformationen und andere Neuigkeiten mitzuteilen, damit wir uns auch zukünftig an dieser gelungenen Vereinszeitung erfreuen können.

Nur so können wir der Ausgabe Nr. 100 mit Optimismus entgegensehen.

Der "SF-INFO" und den Mitgliedern von Sportfreunde Borken wünsche ich weiterhin viel Erfolg.

*Franz Müller*

**1. Vorsitzender  
Stadtsportverband Borken e.V.**



O P E L O M E G A

## SO SCHÖN KANN AUSWAHL SEIN!



Der Omega stellt Sie vor ein großes Problem: Die Qual der Wahl. ● Sie wählen zwischen der außergewöhnlichen Limousine und dem bildschönen Caravan. Beide erste Wahl! ● Sie wählen einen Erste-Klasse-Ausstattungscomfort. ● Und Sie wählen modernste Motoren-Technik – serienmäßig mit geregelter Katalysator. ● Sie wählen am besten jetzt gleich unsere Telefon-Nummer. Dann reservieren wir Ihnen beide zum Test!

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER



**GEBR. SCHLATTMANN KG**  
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER  
Tel. 02861/2709 · Ahauser Str. 2 · 4280 Borken



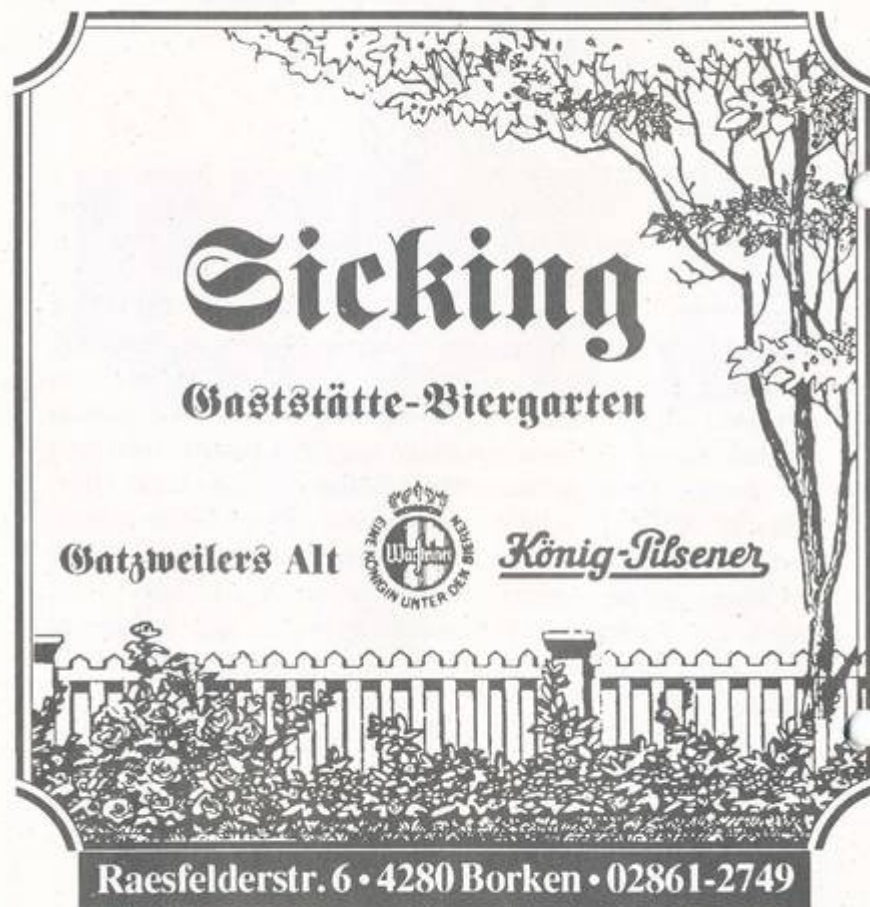
(ft) Lange hat es ja gedauert. Nun ist es da!!! - Das **informative Faltblatt** mit dem Verzeichnis aller Aktivitäten, die bei den **Sportfreunden** stattfinden.

Jedem Mitglied wird ein solches Faltblatt mit der "SF-INFO" Nr 60 11/92 zugestellt. An einigen Stellen in Borken liegen weitere Exemplare aus. Die Erstellung war nicht ganz einfach, weil sich so schnell wieder Veränderungen ergaben. Und es sollte ja nach Möglichkeit auf dem neuesten Stand sein. **Ein besonderer Dank** gilt unserem Geschäftsführer **Peter Vinke**, der alle diese Informationen in langem Kampf sammelte und immer wieder aktualisierte. Ebenfalls Danke der **Barmer Ersatzkasse** für den Druck des Blattes und den Abteilungsleitern für ihre Bereitschaft!


Durch das Faltblatt erhält man Gelegenheit, sich kundig zu machen und über das umfangreiche Angebot der Sportfreunde zu staunen.

Möglicherweise ergeben sich hierdurch ja auch neue Aspekte, **Sport bei den Sportfreunden** zu treiben.

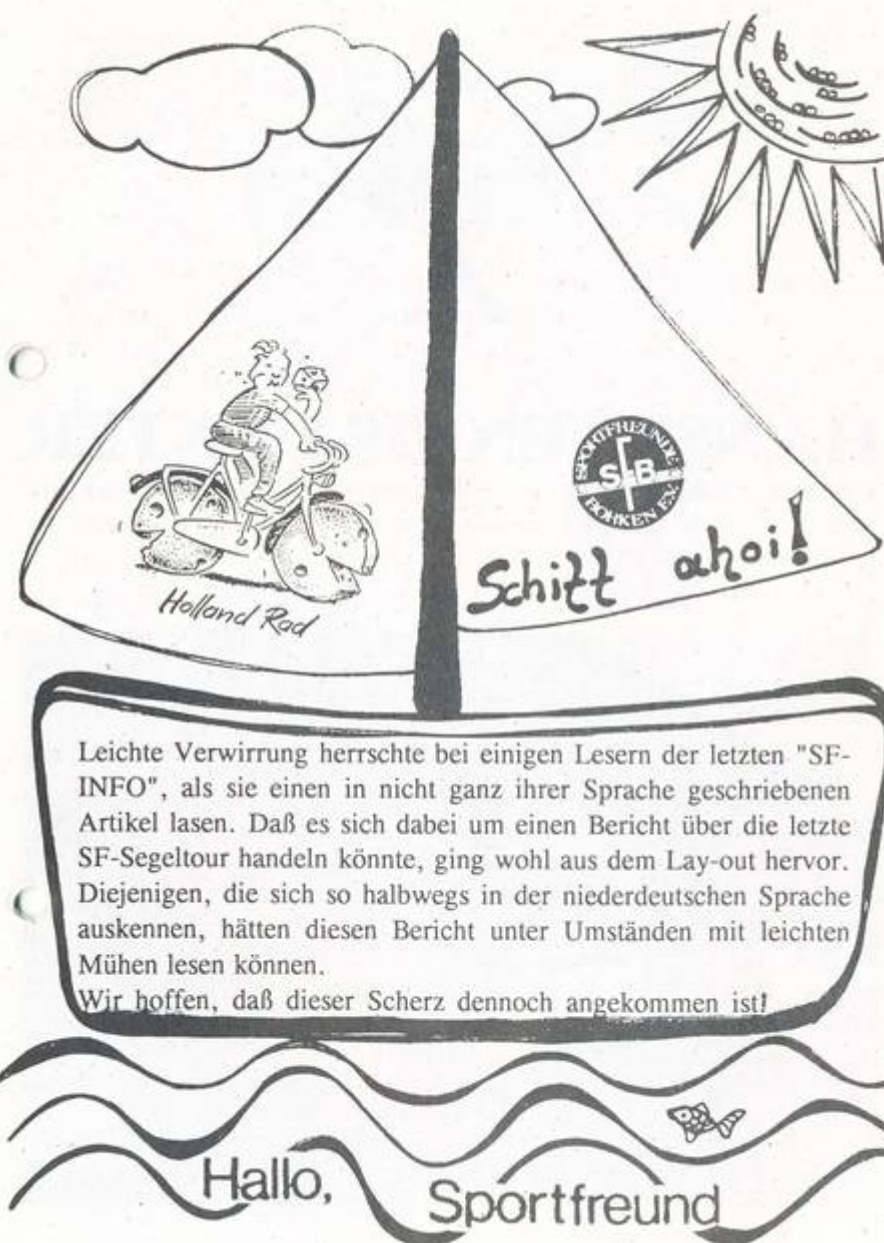





**Sicking**  
Gaststätte-Biergarten

Gatzweilers Alt  *König-Silsener*

Raesfelderstr. 6 • 4280 Borken • 02861-2749



*Holland Rad*

 *Schiff ahoi!*

Leichte Verwirrung herrschte bei einigen Lesern der letzten "SF-INFO", als sie einen in nicht ganz ihrer Sprache geschriebenen Artikel lasen. Daß es sich dabei um einen Bericht über die letzte SF-Segeltour handeln könnte, ging wohl aus dem Lay-out hervor. Diejenigen, die sich so halbwegs in der niederdeutschen Sprache auskennen, hätten diesen Bericht unter Umständen mit leichten Mühen lesen können. Wir hoffen, daß dieser Scherz dennoch angekommen ist!

Hallo, Sportfreund





## HANSE-TENNIS-CENTER

4280 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: (028 61) 6 38 88

Schepers & Zimmermann



SPORTFREUNDE BORKEN E.V.



## TENNIS



(eg/ft) Am ersten Wochenende im September fanden die Vorrundenspiele der **Tennisabteilung** der Sportfreunde Borken statt.

Die Endspiele wurden am 13.09. ausgetragen.

Etwa **50 Mitglieder** hatten sich in die Meldelisten eingetragen.

Besonders erwähnenswert ist der großartige Erfolg von **Mario Robering** (Bild), der in allen Disziplinen, in denen er startete, den ersten Platz belegte. Darüberhinaus erhielt er den Wanderpokal im Herren-Einzel.



Mario Robering

Dieser geht nun nach dreimaligem Gewinn in seinen endgültigen Besitz über.

Weiterhin ist erwähnenswert, daß mit **Irene Budde** und **Sylvia Requardt** zwei Damen auf den vorderen Plätzen landeten, die erst seit Sommer '92 der Tennisabteilung angehören. Mit den Erfolgen von **Kirstin Wewerinke** (1.) und **Kornelia Bitters** (3.), die beide aus dem Jugendbereich kommen, wird das Quartett der Erfolgreichen vervollständigt.

Alle Aktiven zeigten großen Ehrgeiz, und so ergaben sich spannende Spiele.

Leider kamen nur sehr wenige Zuschauer zu den einzelnen Wettkämpfen. Das war umso bedauerlicher, als die Organisatoren für Kaffee und Kuchen reichlich gesorgt hatten. Wie in allen Sportarten, lebt auch in dieser eine solche Veranstaltung in hohem Maße von den Zuschauern.



Zu loben ist das **Hanse-Tennis-Center**, das an allen Tagen die Plätze kostenlos zur Verfügung stellte. Darüberhinaus stiftete es einen **30l-Freianker** für die Sportler, um den ersten Durst zu löschen.

**Die Pokale wurden gestiftet von:**

Hanse-Tennis-Center  
Wesch-Baubedarf  
Karl Kemper  
Kreissparkasse Borken  
Volksbank Borken

Überreicht wurden sie vom Vorsitzenden der Tennisabteilung, **Alfred Bitters**. Dieser bedankte sich besonders bei den an der Vorbereitung der Veranstaltung Beteiligten und stellte erfreut den fairen sportlichen Einsatz aller Spieler heraus.

Für die Zukunft wäre es wünschenswert, wenn sich **im Damenbereich** mehr Spielerinnen meldeten. Das setzt auch eine günstige Terminwahl voraus. So konnte beispielsweise in diesem Jahr das Damen-Doppel nicht ausgetragen werden, weil durch Terminüberschneidung und damit bedingter Abwesenheit zu wenige Spielerinnen ihre Meldung abgaben.

**Bemerkenswert:**

"Ich habe mein Spiel extra abgegeben, weil ich noch zu einem Geburtstag mußte", relativierte **Roland Schlüter** selbstironisch den Sieg seines Gegners.

Ausgezahlt hat sich die asketische Lebensweise im Hinblick auf die Vereinsmeisterschaften für **Lothar Benien**, der sich vier



Wochen intensiv auf dieses Ereignis vorbereitete. Dieses Beispiel wird sicherlich auch für seine Frau **Irene** Schule machen, damit sie von Platz zwei auf Platz eins im nächsten Jahr vorrückt.

Die Plazierungen im einzelnen:

#### HERREN-Einzel

1. Mario Robering 6:0, 6:1
2. Lothar Benien
3. Frank Schyra
3. Thomas Meßling

#### DAMEN-Einzel

1. Kirstin Wewerinke 6:4, 3:6, 6:3
2. Irene Budde
3. Kornelia Bitters
3. Sylvia Requardt

#### JUNGENSIOREN

1. Lothar Benien 1:6, 6:3, 7:6
2. Reinhold Knoop
3. Friedrich Grubenbecher
3. Bernd Dubke

#### HERREN-Doppel

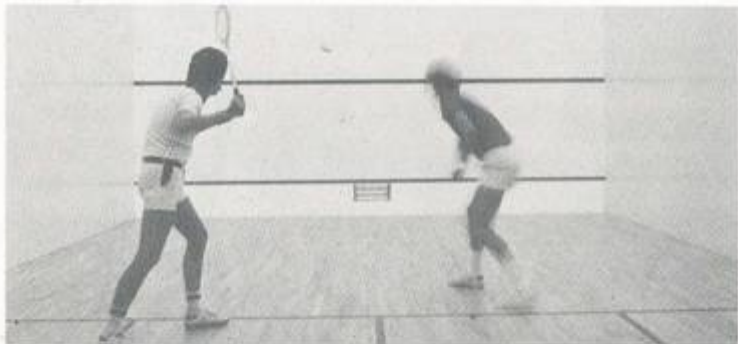
1. Mario Robering/Jörg Nießing 6:2, 6:4
2. Lothar Benien/Eberhard Lange
3. Reinhold Knoop/Dieter Gudel
3. Ralf Stenert/Frank Schyra





## Sport- und Freizeit-Center Borken

Fam. Landers · Parkstraße 10 · 4280 Borken · ☎ 028 61/61991



### MIXED

1. Heidi Queckenstedt/Mario Robering 6:2, 6:7, 6:1
2. Brigitte Heßling/Roland Schlüter
3. Renate Schlüter/Bernd Busch
3. Brunhilde Lange/Burkhard Heßling



### Begebenheit am Rande:

Selbst drei Tennisschläger konnten **Reinhold Knoop** nicht zum Sieg verhelfen. Möglicherweise lag es daran, daß er sie zu oft wechselte.

**Da spielt sich was ab!**

### Termine der Tennisabteilung:

**28.11.92** Saisonabschluß beim "Haspel" mit Tombola und Tanz.(20.00 Uhr) Anmeldungen bis 20.11.92 im Hanse- Tennis-Center

**12.12.92** Weihnachtsfeier der Jugendlichen im SF-Heim ab 15.30 Uhr mit Überraschungen. Anmeldungen in den Trainingsstunden

**06.02.93** Jux-Turnier im Hanse-Tennis-Center

19.00 - 20.30 Uhr Jugendliche

ab 20.30 Uhr Erwachsene

Meldelisten werden frühzeitig im HTC und BTC ausgehängt.



**HITLERJUNGE  
SALOMON**

**BILLY BATHGATE**

**ANGIE'S  
VIDEOTHEK**

A. Grömping  
Butenwall 94 · 4280 Borken · ☎ 02861/5822

**DEMNÄCHST**



Ein besonderes Ereignis nach einem Turnier ist - zumindest für die Sieger - aber auch für die fairen Verlierer, die ihrem Gegner den Sieg gönnen, die Siegerehrung.

Mit dem Abteilungsleiter Alfred Bitters (ganz links) freuen sich Ralf Stenert, Frank Schyra, Dieter Gudel und Reinhold Knoop (v.l.)

unten:

Gern stellten sich die Sieger dem Fotografen





## Auch junge Leute können sich auf uns verlassen.

Irgendwann überlegt man, welche Versicherungen man braucht.

Und dann ist guter Rat Gold wert. Ob Absicherung der näheren und weiteren Zukunft oder Schutz vor den täglichen Risiken – bei uns sind junge Leute immer gut beraten.

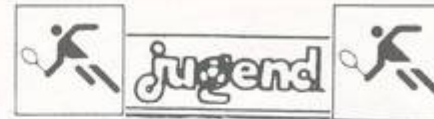


Provinzial-Geschäftsstelle

**Erwin Plastrotmann**

Goldstraße 5  
4280 Borken  
☎ 0 28 61/35 15

Westfälische  
**PROVINZIAL**  
Versicherung der Sparkassen



### Neuer Jugendwart der Tennisabteilung

(eg) Neuer Jugendwart der Tennisabteilung ist ab Oktober (zunächst kommissarisch) **Friedrich Grubenbecher**, Allensteiner Str. 11, Tel.: 02861/ 614660

Ihm zur Seite steht **Jörg Nießing**, Bornemannweg 1

Sie übernehmen dieses Amt von **Willi Robering**, der aus persönlichen Gründen (Umzug) diesen Verantwortungsbereich nicht mehr weiterführen konnte. Auf diesem Wege möchte sich der Vorstand der Tennisabteilung bei **Willi Robering** recht herzlich für die geleistete Arbeit bedanken.

### Trainingstermine für die Jugendlichen:

mo. 16.00 - 18.00 Uhr

mi. 15.00 - 17.00 Uhr

sa. 16.00 - 17.00 Uhr

Trainer: Peter Wieging

do. 14.00 - 18.00 Uhr

Trainer: Mario Robering/Jörg Nießing



Alle Trainingsstunden finden im Hanse-Tennis-Center statt.

**Mach mit –  
bleib fit!**



## EIS-CAFÈ EIS-DIELE Venezia

Italienische Milch - Espresso-Bar

Heilig Geiststraße 5 · 4280 Borken



Unsere D-Jugend ----- Bericht von einem Fußballspiel

(ft) Laut, vernehmlich und offenbar hochzufrieden tat **Dirk Spittka**, Trainer der D-Jugend, das Ergebnis des D-Jugend-Spiels gegen Viktoria Heiden kund.

4:2 siegten seine Jungs Mitte September gegen ihren Gegner. Dabei hatte es wenige Wochen zuvor im Pokal 1:2 geheißen.

Und auch zu Beginn dieses Vergleiches sah es nicht nach einem Sieg, eher nach einer erneuten Niederlage aus. Alle Hände voll zu tun - im wahrsten Sinne des Wortes - hatte Torhüter **André Gudel**, denn der Druck des Gegners war sehr stark. Und folgerichtig fiel auch das 0:1. Keine Ordnung, kein Spielaufbau, kein Engagement - so ein kurzes Fazit nach etwa 15 Minuten.

Im Laufe der Zeit änderte sich das jedoch! Nun spielten die Jungen viel besser auf, hatten sich auf den Gegner eingestellt.

Die Abwehr mit **Christian Pöpping**, **Jens Rickert**, **Jochen Dahm** und **Frank Schneermann** hatte den Gegner "im Griff". Endlich kamen unsere Spieler aus der eigenen Hälfte heraus. Mitte der 1. Halbzeit fiel der Ausgleich. **Philipp Triphaus** spielte einen Eckball auf den Kopf seines Vetters **Martin Triphaus**, und dieser verwandelte zum 1:1. Freude über Freude. Wie neu motiviert waren die jungen SF-Kicker!!!

Kurz vor dem Halbzeitpfeiff kam aus dem Mittelfeld, das mit **Dirk Wellkamp**, **Martin Schneermann**, **Philipp** und **Martin Triphaus** auch spielerisch besser wurde, ein Flachpaß in den Strafraum des Gegners. **Martin Künstler** nahm den Ball auf, wartete nicht lange und schoß zum vielumjubelten 2:1 ins Tor.







In der 2. Halbzeit kam **Steffen Brun** in die Mannschaft, und mit ihm wurde der Druck noch stärker. Nur noch selten waren die Heidener in der Sportfreundehälfte zu sehen. Das 3:1 war die Folge. Durch einen Torwartfehler begünstigt traf wiederum **Martin Künstler**.

Es eröffneten sich weiterhin viele Chancen, die schließlich durch **Daniel Brockhoff** mit einem Treffer belohnt wurden.

Nun wollte jeder ein weiteres Tor erzielen. Doch dadurch wurde die eigene Abwehr mehr und mehr entblößt, so daß die Heidener zu sehr gefährlichen Kontern kamen. Durch ein Mißverständnis der Abwehr - **Christian Pöpping** hatte verletzungsbedingt das Spielfeld verlassen müssen - kamen die Viktorianer auf 2:4 heran. Das bedeutete gleichzeitig den Endstand.

Es war schön, die Freude der Jungen über einen Torerfolg zu sehen oder die gegenseitigen Anfeuerungsrufe zu hören. Ob dann letztendlich ein Sieg dabei herauspringt oder man in eine Niederlage einwilligen muß, sollte in diesem Alter noch zweitrangig sein.

Schon hier müssen die Kinder lernen, mit Siegen und Niederlagen umzugehen und den Slogan "*fair play*" mit Leben zu füllen.

Je eher, desto besser!!!

Stimmen nach dem Spiel



"Unser Daniel hat mehr damit zu tun, seine zu große Hose hoch-zuziehen als Fußball zu spielen", bemerkte **Helga Brockhoff** während des D-Jugend-Spiels.

"Heute hat man auch gute spielerische Ansätze gesehen", war das Fazit von **Hubert Dahm** nach dem Spiel.



Unsere D 1-Jugend im September 1992

(o.v.l.) Trainer Dirk Spittka, Steffen Brun, Christian Pöpping, Björn Bischof, Martin Künstler, Frank Schneermann, Daniel Brockhoff

(u.v.l.) Jochen Dahm, Jens Rickert, Martin Triphaus, Philipp Iriphaus, Martin Schneermann  
liegend: André Gudel

Nicht auf dem Bild: Dirk Wellkamp




## AUF DEN ABSCHLUSS KOMMT ES AN

Selbst schöne, verwirrende Kombinationen, Tricks und kluge Pässe bringen beim Fußballspiel nicht viel ein, wenn der erfolgreiche Abschluß fehlt. Ähnlich ist es zum Bei-

spiel bei der Geldanlage: Stimmt der Abschluß, zahlt sich Ihr Einsatz aus. Spielen Sie deshalb besser uns den Ball zu. Dann bringen wir Sie erfolgreich ins Spiel.

Kreissparkasse Borken 

Ein Unternehmen der  Finanzgruppe

## BREITENSport



(ft) Wie in jedem Jahr, gegen Ende August, so legten auch in diesem Jahr die Trimmer der Sportfreunde das **20 KM Radfahren** für die Erlangung des Sportabzeichens ab.

Etwa 15 Teilnehmer hatten sich eingefunden, die Strapazen dieser Strecke auf sich zu nehmen. Treffpunkt war der Parkplatz an der Gaststätte "Zum Döringbach". Das Ziel war wiederum der Parkplatz. Der Wendepunkt war der Ortseingang von Raesfeld.

Dankenswerterweise hatten sich einige bereit erklärt - **Harald Schedautzke, Karl Becker** (Bild), **Willi Eiting** und **Hermann Blicher** - die Führungsarbeit zu übernehmen.

So war es für die folgenden Fahrer nicht ganz so schwer, die Etappe zu bestreiten.



Karl Becker

Bei Windstille war lediglich der Fahrtwind zu spüren. Und erstmals seit 12 Jahren blieb die gesamte Gruppe, zumindest am Anfang, zusammen. In gleichmäßigem, mäßigem Anfangstempo ließ es sich gut radeln. Sogar einige Gespräche waren möglich, und einige Teilnehmer sprachen von einer **etwas schnelleren Pättkesfahrt**. So wurde relativ bequem der Wendepunkt erreicht.

Der Rückweg allerdings hatte es in sich! Möglicherweise durch die nicht zu überhörenden Sticheleien bedingt sahen sich die Führenden dazu veranlaßt, das Tempo anzuziehen. Schnell kam man auf Tempo 34 km/h. Nach etwa 15 KM wurde die Gruppe durch diese rasante Fahrt gesprengt. Zwei Gruppen entstanden. Während die erste Gruppe in 37:25 min ins Ziel kam, brauchte die zweite Gruppe lediglich eine Minute länger.



## Stark in Leistung und Service.



- Bausparen
- Immobilien
- Finanzierungen
- Geldanlagen
- Betreuung bei Beantragung  
öffentlicher Wohnungsbau-mittel



Gebietsleiter  
Rainer Terliesner



Bezirksleiter  
Johannes Graf

Wir geben  
Ihrer Zukunft  
ein Zuhause.

Butenwall 43 - 45, 4280 Borken, Tel.: (028 61) 70 18/19



**Druckerei LAGE GmbH**  
Buch- und Offsetdruck  
Hohe Oststr. 65 - 4280 Borken  
Telefon 02861 - 2486



Das war ein tolles Ergebnis, das bei dem anschließenden, fast schon traditionellen Umtrunk beim Übungsleiter noch lange diskutiert wurde.

### Stimmen zur Fahrt:

"Kannst du mir die Zeit, die ich zu schnell war, nicht auf meine Schwimmzeit anrechnen"? versuchte **Martin Löchteken** Kapital aus der gefahrenen Zeit zu schlagen.

"Ich glaube, die werden vorne immer schneller", mutmaßte **Clemens Kreyerhoff**.

"Nach einer so schnellen Fahrt habe ich mir wohl ein Bier verdient", war **Alois Kreyerhoff** stolz auf seine Leistung.

### Kleine Begebenheit am Rande:

Kurz vor dem Wendepunkt in Raesfeld gesellten sich die **Radsportler** aus der Radsportabteilung zu den Trimmern. Diese waren natürlich später gestartet und hatten noch eine wesentlich weitere Strecke während ihres Trainings zurückzulegen.

Beim Wendepunkt gab es dann **leichte Verwirrung**, als die Trimmer wenden und die Radsportler geradeaus weiterfahren wollten.

**Im allgemeinen Einvernehmen** wurde die Situation allerdings gemeistert.

## Allerlei Tips und Ratschläge zum Verhalten im Verein

### Wie fördere ich meinen Verein am besten?

(hs) Gib doch zu, daß Du Dir die folgende Frage schon des öfteren gestellt hast:

**Was tut der Verein eigentlich für mich???**

Diese Frage solltest Du allerdings mal umdrehen:

**Was tue ich für den Verein?**

Um die Frage leichter beantworten zu können, habe ich mir erlaubt, Dir folgende Punkte aufzuschreiben:

1. Den Besuch von Veranstaltungen Deines Vereins kannst Du Dir getrost sparen. Wenn Dich aber die unstillbare Lust überkommt, doch eine Veranstaltung zu besuchen, dann **komme wenigstens zu spät**.

2. In den Versammlungen etwas zu sagen, hält nur den Betrieb auf. **Gib lieber erst draußen Deine Meinung kund**: Das wirkt besser (wenigstens für Dich persönlich).

3. Stimme ruhig mit "ja", wenn in einer Versammlung bestimmte Aktionen beschlossen werden. Der Vorstand freut sich später riesig, wenn trotzdem **keiner mitmacht**.

4. **Wenn so viele so denken**, kann die Arbeit im Verein natürlich nicht klappen. Macht aber nichts - schuld in solchen Fällen haben immer die, die jeweils Verantwortung tragen.

5. Nebenbei bemerkt: An Vereinsaktionen mitzumachen ist **verlorene Zeit**. Einzeln sind wir ja sooo stark!

6. Wenn Du in einer Versammlung einen Bekannten findest, "angel" ihn Dir und setze Dich möglichst **weit vom Vorstandstisch weg**, damit Ihr zusammen plaudern könnt.

7. Ob und was **Du** für Deinen Verein tust, ist gar nicht so wichtig. Hauptsache **der Verein tut alles für Dich**.

8. Du wirst wie ein Filmstar bewundert, wenn Du möglich oft drohst, **aus dem Verein auszutreten** (Wenn aber...)

9. Wenn Du mal etwas zu sagen hast, dann sollte mindestens jedes fünfte Wort **"Zusammenarbeit"** und **"Solidarität"** sein. Daß Du selber nicht bereit bist, ist nicht so schlimm...

10. Sollte man Dich im Verein bitten, an irgendeiner Sache mitzuarbeiten - jeder andere Kollege hat Zeit dazu, **nur Du nicht**.

11. Übe recht oft **negative Kritik** und **Biertischstrategie** aus, die ist leichter als Mitarbeit und persönlicher Einsatz.

12. Belaste Dich bloß nicht mit einer Vereinsaufgabe! Du hättest dann keine Möglichkeit mehr, die **ehrenamtliche Tätigkeit zu kritisieren**.

13. Hat der Verein Erfolg (ohne Dich), dann ist das wohl nur auf eine **"Cliquenwirtschaft"** zurückzuführen.

14. **Übrigens**: Beiträge werden von einem Verein nur festgesetzt, weil sonst der Finanzverwalter nichts zu tun hätte, zahle also erst nach mehrmaligen Aufforderungen, und... **wozu braucht ein Verein denn überhaupt Geld?**

So, jetzt weißt Du hoffentlich, was Du zu tun hast. **Denke darüber nach!!!**

Harti, Vereinsmeier



# Spitzenleistung durch Innovation

in den Bereichen

Medizin



Pharma



Dental



3M Medica GmbH

Wilbecke 12-14  
4280 Borken (Westfalen)  
Telefon 0 28 61 - 803-0

**3M**  
MEDICA

## Sport in Kürze SF - intern Sport in Kürze

Zusammengetragen von Friedhelm Triphaus

Herzlichen Glückwunsch **Marlies und Jürgen Tenbrink**, agiler Betreuer der 1. Fußballmannschaft, zu ihrer Hochzeit. Die eingeladene 1. Mannschaft feierte bis früh in den Morgen, wie es sich gehört.



Sehr viel Pech hatte Libero **Dirk Terstegge**, als er im Stadtderby **SF - TuS** mit einem TuS-Stürmer aneinandergeriet.

In diesem Zweikampf unterlag der Libero und zog sich eine langwierige Knieverletzung zu. Die besten Genesungswünsche begleiten ihn.



Auch **Klaus Vormann** hat sich in die Verletztenliste eintragen müssen. Im Spiel nach dem Stadtderby zog er sich in Heiden einen Bänderiß im Sprunggelenk zu. Sein Kommentar: "Ausgerechnet gegen meinen Heimatverein TSV Raesfeld kann ich nicht mitspielen!"

Auch ihm wünschen wir Gute Besserung!



"Ich war heute so schlecht, kein Paß kam an, nichts ist mir gelungen", war die harte Selbstkritik von **Jürgen "Bratze" Bültgen** nach einem AH-Fußballspiel gegen BW Dingden, als ihm das Pech an den Fußballstiefeln klebte.



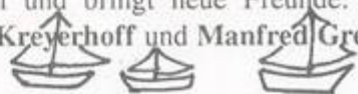
## Sport in Kürze **SF - intern** Sport in Kürze

Die Trikots der D-Jugendmannschaft werden in Zukunft reihum von den Eltern gewaschen. Dabei soll es nicht nur die Eltern "treffen", die ständige Begleiter der Jugendlichen sind.

Auch die nicht so fußballinteressierten Eltern sind "eingeladen", sich an der **Waschaktion** zu beteiligen.



Weil die Reaktion auf die letzte **Segeltour**, die die Sportfreunde organisierten, so riesig war, planen die Organisatoren schon für das nächste Jahr eine neue. Ein Informationsabend fand bereits Anfang Oktober statt. Es sollen Mitglieder aller Abteilungen die Möglichkeit haben, an der Fahrt teilzunehmen. Das fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl und bringt neue Freunde. Nähere Informationen bei **Clemens Kreyerhoff** und **Manfred Greving**



Neue Leiterin der Mutter-Kind-Gruppe ist vorübergehend bis zum Ende des Jahres **Ute Vlaswinkel**.



Am **24.11.1992** findet um 19.30 Uhr in der Gaststätte "Zum Döringbach", Marbecker Str. die diesjäh#rige **Abteilungsver-sammlung** der Breitensportabteilung statt. **Alle Mitglieder** dieser Abteilung sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Es ist zu hoffen, daß durch die neue Terminwahl mehr Mitglieder die Möglichkeit erhalten, an der Sitzung teilzunehmen.

Hier erfährt man allerhand Neues aus der Abteilung und kann Anregungen geben und Wünsche äußern.



# expert



## BORKENER FERNSEHDIENST

TV • Video • HiFi • Radio • CAR-HiFi • Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH • Meisterbetrieb  
Nordring 120 • 4280 Borken/Westf.  
Telefon (02861) 65077 • Telefax (02861) 63618



